

# M-01

## Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich

### Visualisierung des Fördergesuchsportals

#### 1. Neues Gesuch

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Gesamtübersicht Gesuche     Nur offene Gesuche anzeigen    **NEUES GESUCH +**

ID	Status	Datum	Liegenschaft	Eigentümer	Massnahme	Kanton	Aktion
Keine Daten in der Tabelle vorhanden							

ZURÜCK    NÄCHSTE

#### 2. Wahl der Massnahme

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

**Massnahme**    Eigentümer und Kontakte    Liegenschaft    Massnahmenspezifische Daten    Zusammenfassung    Einreichen

**Gebäudehülle**

- Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich

**Haustechnik**

- Stückholzfeuerung, Pelletfeuerung mit Tagesbehälter
- Automatische Holzfeuerung bis 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Automatische Holzfeuerung über 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-Wärmepumpe
- Anschluss an ein Wärmenetz
- Thermische Solaranlage

**Gesamtsanierungen**

- Verbesserung GEAK-Klasse Gebäudehülle und Gesamtenergieeffizienz

**Neubau**

- Neubau/Ersatzneubau Minergie-P
- Neubau/Ersatzneubau GEAK A/A

**Wärmenetze**

- Neubau/Erweiterung Wärmenetz, Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage

**M-01: Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich**

**Eintrittsbedingungen**

1. Die Baubewilligung des Gebäudes wurde vor dem Jahr 2000 erteilt.
2. Die beantragten Bauteile umschliessen bereits beheizte Gebäudeteile.
3. Neubauten, Anbauten und Aufstockungen sind nicht förderberechtigt.
4. Die Minimale Fördersumme pro Gesuch beträgt 3'000.- Fr.
5. Das Gesuch wird vor Baubeginn eingereicht. Mit den Dämmmassnahmen wurde noch nicht begonnen.
6. Nicht subventioniert werden:
  - Wechsel der Fenster
  - Dämmung gegen unbeheizte Räume (Estrichboden, Kellerdecke)

[Richtlinie zu den Förderprogrammen im Energiebereich 2021](#)

ABBRECHEN    **WEITER >**

### 3. Eigentümer und Kontakte

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme    **Eigentümer und Kontakte**    Liegenschaft    Massnahmenspezifische Daten    Anhänge    Zusammenfassung

Einreichen

\* Eigentümer ⓘ     Ich bin der Eigentümer

    +

\* Kontaktperson     Gleich wie Eigentümer

    +

\* Technischer Kontakt     Gleich wie Eigentümer

    +

---

#### Neue Adresse

\* Typ

   \* Strasse    Nr

Firmenkontakt     Stockwerkseigentümergeinschaft    Adresszusatz

\* Anrede    \* PLZ    \* Ort

\* Vorname    \* Nachname    \* Land

Schweiz

\* Telefon 1    Telefon 2

\* E-Mail

## 4. Gebäudeangaben

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme    ✓ Eigentümer und Kontakte    **Liegenschaft**    Massnahmenspezifische Daten    Anhänge    Zusammenfassung

Einreichen

\* Liegenschaft

### Neue Liegenschaft

\* Eigentum      \* Baubewilligungsjahr der Liegenschaft

\* Strasse     \* Nr      Denkmalschutz


Wenn die Liegenschaft (noch) keine Hausnummer hat, tragen Sie bitte xx ein.

\* PLZ     \* Ort     Parzellen-Nr

\* Hauptnutzung nach Realisierung der Fördermassnahme

## 5. Massnahmenspezifische Daten

Massnahme \* B1 Dach

0 m<sup>2</sup> 

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    **Liegenschaften**    Ihre Gesuche

Neues Gesuch

✓ Massnahme
✓ Eigentümer und Kontakte
✓ Liegenschaft
**Massnahmenspezifische Daten**
Anhänge

Zusammenfassung    Einreichen

---

**Eintrittsbedingungen**

1. Die Baubewilligung des Gebäudes wurde vor dem Jahr 2000 erteilt.
2. Die beantragten Bauteile umschliessen bereits beheizte Gebäudeteile.
3. Neubauten, Anbauten und Aufstockungen sind nicht förderberechtigt.
4. Die Minimale Fördersumme pro Gesuch beträgt 3'000.- Fr.
5. Das Gesuch wird vor Baubeginn eingereicht. Mit den Dämmmassnahmen wurde noch nicht begonnen.
6. Nicht subventioniert werden:
  - Wechsel der Fenster
  - Dämmung gegen unbeheizte Räume (Estrichboden, Kellerdecke)

**Technische Bedingungen**

1. Die U-Wert-Bedingungen sind:
  - $\leq 0.20 \text{ W/m}^2\text{K}$  für Bauteile gegen Aussenklima oder bis 2m im Erdreich.
  - $\leq 0.25 \text{ W/m}^2\text{K}$  für Bauteile mehr als 2m im Erdreich.
2. Die Bauteile erreichen den geforderten U-Wert nicht bereits schon vor der Massnahme.
3. Die Verbesserung des U-Wertes beträgt mindestens  $0.07 \text{ W/m}^2\text{K}$
4. Bei geschützten Bauten oder Bauteilen können gegen Nachweis, dass die geforderten U-Werte nicht realisierbar sind, Erleichterungen gewährt werden:
  - $\leq 0.25 \text{ W/m}^2\text{K}$  für Bauteile gegen Aussenklima oder bis 2m im Erdreich.
  - $\leq 0.28 \text{ W/m}^2\text{K}$  für Bauteile mehr als 2m im Erdreich.
5. Ein GEAK Plus muss beigelegt werden für Gebäude bei welchen die Wärmedämmmassnahmen mehr als  $142 \text{ m}^2$  Gebäudehülle betreffen ( $>10'000.-$  Fr. Förderbeitrag). Falls für die betreffende Gebäudekategorie kein GEAK Plus existiert: Grobanalyse mit Vorgehensempfehlung gemäss Pflichtenheft BFE).
6. Die Finanzhilfe der Dienststelle für Energie und Wasserkraft darf 30% der Gesamtinvestition der Gebäudehülle nicht überschreiten.

**Einzureichende Unterlagen**

Obligatorische Dokumente, die dem Förderantrag beizufügen sind:

1. Unterschriebenes Gesuchsformular
2. Situationsplan mit Kennzeichnung des Objektes (muss nicht zwingend ein beglaubigter Katasterplan sein).
3. Aktuelle Fotos der Gebäudeansichten und der zu sanierenden Gebäudeteile (max. 5 Fotos)
4. Offerten der zu sanierenden Gebäudeteile (Dach, Fassade, usw.) inkl. Lambdawert der Isolationsmaterialien
5. Flächenberechnung (anhand der Pläne oder, falls keine vorhanden sind, anhand von Fotos mit Flächenzeichnungen)
6. Energetische Kennzahlen (U-Wert Berechnungen mit Schichtaufbauten der beantragten Gebäudeteile und Angaben zu bereits bestehenden Dämmungen).
7. GEAK Plus (sofern erforderlich).

Wichtig: die Anzahl der Beilagen ist auf **maximum 10 Dokumente** zu limitieren, gruppiert pro Themen (1 Titel pro Thema).

## Allgemein / Projekt

\* Baubeginn

\* Baufertigstellung

\* Sind Anbauten, Aufbauten oder eine Aufstockung projektiert?

Ja  Nein

\* Werden bestehende Räume neu beheizt?

Ja  Nein

\* GEAK Plus / Grobanalyse vorhanden? [i](#)

Ja  Nein

\* Investitionskosten in CHF

CHF



\* Wärmeerzeugung vor der Sanierung



\* Wärmeerzeugung nach der Sanierung



\* Fördergelder aus Drittprogrammen: Trifft eine der nebenstehenden Aussagen auf Sie zu?

- Für die geplante Sanierung werden Fördergelder durch Dritte beantragt
- Für die geplante Sanierung werden Bescheinigungen generiert (durch Überfüllung der Zielvereinbarung oder über Kompensationsprojekte).
- Ihr Unternehmensstandort ist von der CO<sub>2</sub>-Abgabe befreit (über eine Zielvereinbarung mit dem Bund)

Ja  Nein

## Massnahme

\* B1 Dach  
 m<sup>2</sup>

\* B2 Wand gegen aussen (Fassade)  
 m<sup>2</sup>

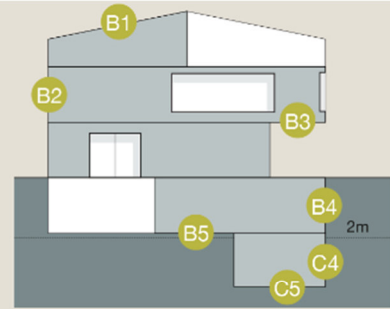
\* B3 Boden gegen aussen (Untersicht)  
 m<sup>2</sup>

\* B4 Wand im Erdreich (bis 2m)  
 m<sup>2</sup>

\* B5 Boden im Erdreich (bis 2m)  
 m<sup>2</sup>

\* C4 Wand im Erdreich (mehr als 2m im Erdreich)  
 m<sup>2</sup>

\* C5 Boden im Erdreich (mehr als 2m im Erdreich)  
 m<sup>2</sup>



B (Wand, Dach, Boden): U-Wert  $\leq 0.20$  W/m<sup>2</sup>K  
C (Wand, Boden): U-Wert  $\leq 0.25$  W/m<sup>2</sup>K

\* Förderbeitrag über 10'000.- Fr. (ab 142 m<sup>2</sup> Gebäudehülle): der zwingend erforderliche GEAK

\* Die DEWK möchte eine Karte erstellen, auf der die im Rahmen des Gebäudeprogramms

## Bemerkungen

⌘ ABBRECHEN

< ZURÜCK

WEITER >

## 6. Unterlagen mit dem Antrag einreichen

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme → 
 ✓ Eigentümer und Kontakte → 
 ✓ Liegenschaft → 
 ✓ Massnahmenspezifische Daten → 
 **Anhänge** → 
 Zusammenfassung

Einreichen

Datei(en) zum Anhängen hier ablegen DATEI(EN) AUSWÄHLEN

Hochgeladene Dateien

Dateiname	Typ	Dateigrösse	Aktionen
Keine Daten in der Tabelle vorhanden			

**Einzureichende Unterlagen**

Obligatorische Dokumente, die dem Förderantrag beizufügen sind:

1. Unterschriebenes Gesuchsformular
2. Situationsplan mit Kennzeichnung des Objektes (muss nicht zwingend ein beglaubigter Katasterplan sein).
3. Aktuelle Fotos der Gebäudeansichten und der zu sanierenden Gebäudeteile (max. 5 Fotos)
4. Offerten der zu sanierenden Gebäudeteile (Dach, Fassade, usw.) inkl. Lambdawert der Isolationsmaterialien
5. Flächenberechnung (anhand der Pläne oder, falls keine vorhanden sind, anhand von Fotos mit Flächenzeichnungen)
6. Energetische Kennzahlen (U-Wert Berechnungen mit Schichtaufbauten der beantragten Gebäudeteile und Angaben zu bereits bestehenden Dämmungen).
7. GEAK Plus (sofern erforderlich).

Wichtig: die Anzahl der Beilagen ist auf **maximum 10 Dokumente** zu limitieren, gruppiert pro Themen (1 Titel pro Thema).

**Hinweise**

Hier können Sie beliebig viele elektronische Anhänge zu Ihrem Gesuch hochladen, beispielsweise Fotos und Skizzen, Offerten und Rechnungen.

Nach dem Hochladen müssen Sie jede Datei einem bestimmten Typ zuordnen.

Folgende Dateitypen sind erlaubt:

- PDF
- JPG
- TIFF
- GIF
- PNG
- DOC/DOCX (Word)
- XLS/XLSX (Excel)

ABBRECHEN < ZURÜCK WEITER >

## 7. Zusammenfassung des Antrags

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme → 
 ✓ Eigentümer und Kontakte → 
 ✓ Liegenschaft → 
 ✓ Massnahmenspezifische Daten → 
 ✓ Anhänge → 
 **Zusammenfassung**

Einreichen

## 8. Einreichen



**Gesuch einreichen**

Wollen Sie dieses Gesuch wirklich einreichen? Bitte beachten Sie, dass nach der Einreichung des Gesuchs keine Änderungen mehr vorgenommen werden können.

ABBRECHEN EINREICHEN

## Visualisierung des Gebäudeprogramms für den Abschluss

Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, müssen Sie sich auf die Gesuchsplattform anmelden, um den Abschluss der Arbeiten zu erfassen. Der Ablauf ist ähnlich dem Förderantrag. Der vollständig ausgefüllte Antrag für die Auszahlung der Fördergelder ist unterschrieben der Bearbeitungsstelle zuzustellen. Die unten aufgelisteten Dokumente sind gebündelt auf der Bearbeitungsplattform hochzuladen.

Liste der Anhänge, die auf die Gesuchsplattform eingereicht werden müssen :

- Unterschriebenes Abschlussformular
- Fotos der sanierten Gebäudeteile und energetisch wichtiger Details (max. 5 Fotos).
- Rechnungen (Kopien aller relevanten Unternehmenschlussrechnungen der energetischen Massnahmen mit Markierung der Isolationsmaterialien, der Dämmstärken und den Flächen in m<sup>2</sup> und Zuweisung der Dämmungen zu den entsprechenden Bauteilen). Bei Fällen ohne detaillierte Unternehmenschlussrechnungen: Werkvertrag oder Auftragsbestätigung beilegen.
- Falls der Schichtaufbau gegenüber dem Antrag geändert wurde, neue Berechnung der U-Werte.
- Falls Teile im Selbstbau ausgeführt wurden: Fotos der ausgeführten Arbeiten mit der ersichtlichen Dämmstärke (mit Messstab fotografieren) und die Einkaufs-/Lieferbelege der eingebauten Dämmmaterialien mit Zuweisung zu den entsprechenden Bauteilen.
- Bankdaten des Gesuchstellers: Einzahlungsschein, Kopie Bankkarte oder Bankauszug .